



Die diesjährigen Erntedankgottesdienste feierten die Essener Gemeinden am Sonntag, den 1. Oktober 2017. Traditionell symbolisiert der Altarschmuck an diesem Tag den Dank, den Christen Gott für alles, worüber sie im Leben verfügen, darbringen.

Aber nicht nur auf natürliche Dinge bezieht sich dieser Dank. Er umfasst auch die Errettung, die durch das Opfer Jesu möglich geworden ist, und den Glauben daran, dass Gott die Menschen in seine Herrlichkeit führen möchte. Dies kommt in dem Bibelwort aus Römer 11,36 zum Ausdruck, das Grundlage der diesjährigen Erntedankgottesdienste war: „Denn von ihm und durch ihn und zu ihm sind alle Dinge. Ihm sei Ehre in Ewigkeit!“

Gemeinschaft zu Erntedank

In vielen Gemeinden fanden an diesem Tag gemeinschaftliche Aktivitäten statt. Vielfach blieben die Gottesdienstteilnehmer nach dem Gottesdienst zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken zusammen. Auch der Altarschmuck wurde teilweise in Gemeinschaftsarbeit gestaltet, auch unter Beteiligung der Kinder. Die Bildergalerie vermittelt einen Eindruck von den vielfältig geschmückten Altären in den Essener Gemeinden.

1. Oktober 2017

Text: Britta Leippe

Fotos: aus den Gemeinden

